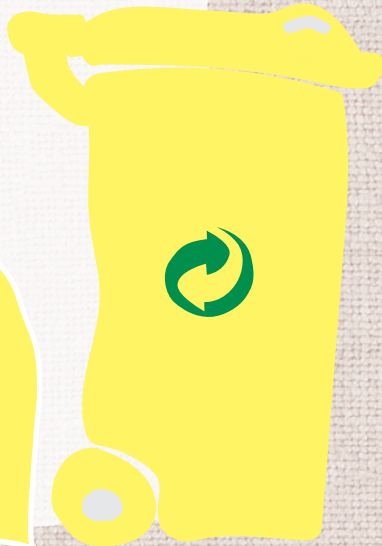


Mülltrennung in Deutschland

Was gehört in den gelben Sack / die gelbe Tonne?

- › Arzneimittelblister
- › beschichtete Kartonverpackung
- › Buttermilchbecher
- › Butterwickler
- › Eisverpackungen (Kunststoff)
- › Getränkekartons
- › Holzsachetn & -kistchen
- › Joghurtbecher & -deckel
- › Konservendosen
- › Menüschalen von Fertiggerichten
- › Milchbeutel (Kunststoff)
- › Müsliriegelpapier (Kunststoff)
- › Nudeltüten
- › Schokoladen-Alufolie
- › Senf-, Mayo-, Ketchup-Eimer (Kunststoff)
- › Shampooflaschen (Kunststoff)
- › Speiseölflaschen (Kunststoff)
- › Spraydosen
- › Spülmittelflaschen (Kunststoff)
- › Steingutflaschen
- › Styroporverpackungen (z. B. von Elektrogeräten)
- › Suppentüten
- › Tierfutterdosen
- › Zahnpastatuben



Was gehört nicht in den gelben Sack / die gelbe Tonne?

- › Altkleider
- › Babyflaschen
- › Blechgeschirr
- › CDs & Disketten
- › Damenstrumpfhosen
- › Einwegrasierer
- › Elektrogeräte
- › Essensreste
- › Faltsachetn
- › Feuerzeuge
- › Filme
- › Glas (z. B. Konservenglas, Glasflaschen)
- › Holzwolle
- › Hygieneartikel
- › Katzenstreu
- › Keramiktöpfe
- › Kinderspielzeug (Holz/Kunststoff/Blech)
- › Klarsichthüllen
- › Kugelschreiber
- › Luftmatratzen/Zelte
- › nicht geleerte Verpackungen
- › Papier
- › Pappe/Karton
- › Pflaster, Verbandsmaterial
- › Porzellangeschirr
- › Styroporreste (z. B. Dämmmaterial)
- › Tapetenreste
- › Taschentücher aus Papier
- › Videokassetten
- › Windeln
- › Zahnbürsten
- › Zigarettenkippen



Regionale Ausnahmen möglich (z. B. Wertstofftonne);
bitte informieren Sie sich bei Ihrer Kommune.



Was gehört in die Glastonne?

Ausschließlich restentleerte Glasverpackungen. Die Glasverpackungen sind nach den Farben Weiß, Braun und Grün zu sortieren und in die dafür vorgesehenen Container zu werfen. Nicht zuordenbare Farben, wie z. B. blaues Glas, kommen zum Grünglas. Deckel müssen nicht abgeschraubt werden.

- › alle nicht bepfandeten Glasflaschen z. B. für Wein, Sekt, Spirituosen, Essig, Öl, Milch, Frucht- und Gemüsesäfte sowie Fruchtnektare
- › Flakons aus Glas, z. B. Parfümflaschen
- › Marmeladen-, Gurken- und Senfgläser
- › sonstiges Verpackungsglas für Obst, Soßen, Suppen, Gemüse

Was gehört nicht in die Glastonne?

Sämtliche Abfälle, auch aus Glas, die keine Verpackungen sind.

- › Auflaufformen
- › Autolampen
- › Autoscheiben
- › Batterien
- › Bio- und Restabfall
- › Bleiglas
- › Blumentöpfe
- › Blumenvasen
- › Ceran-Kochfelder
- › Flachglas
- › Getränkekartons
- › Glaskeramik
- › Glaskochplatten
- › hitzebeständiges Glas
- › Isolierglas
- › Kaffeekannen
- › Kamin- und Ofenglas
- › Keramik
- › Leuchtstoffröhren
- › Mikrowellengeschirr
- › Monitorglas
- › Porzellangeschirr
- › Produkte und Verpackungsbestandteile aus Kunststoff
- › Spiegelglas
- › Spritzen
- › Steingutflaschen
- › Teller, Tassen
- › Trinkgläser

Weißglas

Grünglas

Braunglas

Was gehört in die Papiertonne?

- › Brötchen-, Metzger- und Obsttüten
- › Eierschachteln
- › Faltschachteln jeglicher Form
- › Füllmaterial von Versandkartons aus Papier, Pappe und Karton
- › Mehl- und Zuckertüten
- › Nudelkartons
- › Papiertragetaschen
- › Pappummantelung von Joghurtbechern u. Ä.
- › Pizzakartons
- › Pralinenschachteln
- › Briefe
- › Briefumschläge
- › Bücher
- › Geschenkpapier
- › Kataloge
- › Postkarten
- › Schulhefte
- › Werbeprospekte
- › Zeitschriften
- › Zeitungen



Was gehört nicht in die Papiertonne?

Sämtliche Abfälle, auch aus Glas, die keine Verpackungen sind.

- › Batterien
- › Bio-Abfall
- › Butterfolie
- › Dosen
- › Fotos
- › Glas
- › Holzschachteln
- › Holzwolle
- › Kassenbons und Kontoauszüge (Thermopapiere)
- › Küchenabfälle
- › Küchen- und Papiertaschentücher
- › Kunststoffe
- › Luftpolster
- › Metalle
- › Milch- oder Getränkekartons
- › Spezialpapiere, z. B. Backpapier, Thermopapier, Fotopapier
- › Suppen- und Soßentüten
- › Styropor
- › Tapeten
- › verschmutzte oder volle Verpackungen
- › Wein- und Sektkorken



Was gehört in die Bio-Tonne?

- › Bio-Abfall-Sammeltüten/-beutel aus Papier und aus gekennzeichneten zertifizierten biologisch abbaubaren Kunststoffen
- › Eierschalen
- › Federn, Haare
- › Fischreste und -gräten, Fleisch- und Wurstreste (haushaltsübliche Mengen)
- › Holzwolle, Holzspäne, Sägespäne (nur von unbehandeltem Holz)
- › Gartenabfälle
- › Gemüsereste, Gemüseabfälle
- › Heu, Stroh (kleine Mengen)
- › Kaffee-Filtertüten, Kaffeesatz
- › Knochen (haushaltsübliche Mengen)
- › Milchproduktreste
- › Nussschalen
- › Obstreste, Obstschalen (auch von Südfrüchten, Zitrusfrüchten)
- › Speisereste, roh, gekocht, verdorben (haushaltsübliche Mengen)
- › Teebeutel, Teereste
- › Topfpflanzen (ohne Topf), auch mit Blumenerde, Schnittblumen

Was gehört nicht in die Bio-Tonne?

- › Asche
- › alles, was nicht verrottet (beispielsweise Steine oder Kunststoffe)
- › behandeltes Holz (z. B. lackiert)
- › beschichtetes Papier
- › Glas und Restabfälle
- › große Mengen rohes Fleisch
- › Hygieneartikel
- › Katzenstreu und andere tierische Exkremente
- › Staubsaugerbeutel

Kompostieren ohne Garten

Mit der Wurmbox für Innenräume und Balkone können Sie Ihren Biomüll für eigenen Humus und Dünger nutzen. Die Würmer verwerten fleißig die meisten Bio-Abfälle eines durchschnittlichen Haushaltes. Dabei produzieren sie bei feuchten Abfällen flüssigen Dünger, den sogenannten Wurmtee, und pro Ernte etwa 24 Liter wertvolle Komposterde ein bis zweimal pro Jahr.

